

27. September 2000

Architekturpreis für „Temporäres Sommertheater“ in Haag Internationale Anerkennung für NÖ Stadterneuerungs-Projekt

Beim international ausgeschriebenen WEKA-Architekturpreis zum Thema „Architektur der Zukunft – mit neuer Energie ins 3. Jahrtausend“, an dem sich rund 750 Planer mit 118 Projekten beteiligt hatten, fand kürzlich an der Hamburger Hochschule für Bildende Künste die Preisüberreichung statt. Sensationellerweise wurde unter der großen Anzahl hochkarätiger Projekte auch das „Temporäre Theater“ für den Haager Theatersommer des für unkonventionelle und ungewöhnliche Lösungen bekannten Architekturbüros „noncon:form“ von der Jury als Preisträger ausgezeichnet.

Der Haager Theatersommer hat damit nicht nur eine erste erfolgreiche Spielzeit absolviert, sondern für die Tribüne, Vorzeigeprojekt der NÖ Stadterneuerung, auch internationale Auszeichnung erfahren, die nochmals die großartige Leistung, die perfekte Zusammenarbeit und den Mut aller Beteiligten in Haag unterstreicht, sich dem spannenden Thema zeitgenössischer Architektur zu stellen.

Initiiert wurde der „Haager Theatersommer“ im Rahmen der NÖ Stadterneuerung, um in den Sommermonaten die kulturellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Aktivitäten der Stadt aufleben zu lassen. Der Theatersommer, der zu einem großen Erfolg wurde und reichlich medialen Beifall erntete, stellte einen starken Impuls für die ganze Stadt dar und sorgte für eine nachhaltige Aufbruchstimmung. Die außergewöhnliche und spektakuläre Überdachungslösung des Wiener Architektenteams in Kombination mit der historischen Architektur des Hauptplatzes hat daran unbestrittenen Anteil.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at